

die medienanstalten-Pressemitteilung 18/2019 • Berlin 13.11.2019

Forderung nach schnelleren Verfahren bei der Rechtsdurchsetzung im Netz

Studie zeigt: E-Commerce-Richtlinie ist in ihrer aktuellen Form nicht mehr zeitgemäß

Wie können im Netz die Freiheit einerseits und die Menschenwürde und der Jugendschutz andererseits in Einklang gebracht werden?

Diese und weitere Fragen haben Vertreterinnen und Vertreter von Politik, Medienregulierung, Initiativen und Industrie am Dienstag, 12. November 2019, in Brüssel diskutiert. Unter dem Titel „**safeguarding freedom – securing justice**“ luden die Medienanstalten gemeinsam mit der Landesanstalt für Medien NRW und dem Institut für Europäisches Medienrecht zu einer öffentlichen Konferenz ein.

Für den Erfolg und die Stabilität des europäischen Medienmarktes ist es entscheidend, dass **schnelle und effektive Verfahren für Fälle von grenzüberschreitenden Delikten** gefunden werden. Die Zukunftsfähigkeit der einheitlichen europäischen Medienordnung kann nur gewährleistet werden, wenn es zugleich gelingt, **die Bevölkerung in den einzelnen Mitgliedstaaten effektiv vor Rechtsverletzungen zu schützen**.

Vor allem die Berichte der nationalen Regulierer als auch der Initiative jugendschutz.net machten den dringenden Anpassungsbedarf der aktuellen Rechtslage deutlich. Bestätigt wurden die beschriebenen Herausforderungen durch die anschließend vorgestellte EMR-Studie von Prof. Dr. Mark D. Cole zur aktuellen und möglichen zukünftigen Regulierung von Online-Inhalten unter Berücksichtigung der E-Commerce-Richtlinie der EU. Cole kommt darin zu dem Schluss, dass die **E-Commerce-Richtlinie für die heutige Internet-Umgebung angepasst werden muss**. Die Dauer der Verfahrensläufe, die ungeklärten Zuständigkeiten zwischen den nationalen Regulierern und die zunehmende Dominanz von Plattformen wie Facebook und Co. stellen die größten Herausforderungen bei der grenzüberschreitenden Rechtsdurchsetzung im Netz dar. Gleichzeitig fordert er Regulierungsbehörden auf, aktiv zu werden. „Ausgehend von der Verpflichtung zum Schutz der Grundwerte rechtfertigen es selbst

Gesellschafter

Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)
Bayerische Landeszentrale für neue Medien
(BLM)
Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)
Bremische Landesmedienanstalt (brema)
Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein
(MA HSH)
Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk
und neue Medien (LPR Hessen)
Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern
(MMV)
Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM)
Landesanstalt für Medien NRW
Landeszentrale für Medien und Kommunikation
Rheinland-Pfalz (LMK – medienanstalt rlp)
Landesmedienanstalt Saarland (LMS)
Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk
und neue Medien (SLM)
Medienanstalt Sachsen-Anhalt
Thüringer Landesmedienanstalt (TLM)

Schwierigkeiten bei der effektiven Durchsetzung von Regeln nicht, den entsprechenden Versuch nicht zu unternehmen.“

Mögliche Ansätze zur Anpassung dieser Richtlinie wurden daran anknüpfend auf dem Abschlusspanel diskutiert. „Es ist an uns, in Europa unsere Standards einer freien Medienordnung durchzusetzen“, machte Dr. Tobias Schmid, Direktor der Landesanstalt für Medien NRW und Europabeauftragter der Medienanstalten, am Dienstag in Brüssel deutlich. „Europa ist der Garant für Frieden und Freiheit. Damit das auch im Netz so bleibt, ist es unsere **Verpflichtung, jetzt klare Verantwortlichkeiten der Marktteilnehmer zu definieren und schnelle und effektive Verfahren zwischen den Mitgliedstaaten zu vereinbaren**“, führte er fort.

Die Zusammenfassung der EMR-Studie von Prof. Dr. Mark D. Cole steht Ihnen unter nachstehendem Link zum Download zur Verfügung:
www.medienanstalt-nrw.de/e-commerce

Mehr über die Zusammenarbeit der Medienanstalten mit den Europäischen Regulierungsbehörden finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen über die Medienanstalten finden Sie unter:
www.die-medienanstalten.de

Kontakt bei Medien-Rückfragen

Franziska Riedel
Gemeinsame Geschäftsstelle der Medienanstalten
Telefon: +49 30 2064690-22
Mail: presse@die-medienanstalten.de

www.die-medienanstalten.de